

Protokoll der 2. Sitzung / 17. Wahlperiode des Ortsbeirates Dillheim

Datum: 5.7.2016
Ort: großer Saal, Gaststätte Dillblick, Dillheim
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:15

Anwesend: Ortsbeirat
Henner Böhm, Tobi Bell, Stefan Wahl, Volker Teusch

Sonstige Gäste
Jürgen Mock (Bürgermeister) zeitweise, René Großmann,
Klaus Delboi, Ernst Kaszli, Ludwig Glaaden, Horst Hubert

Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Henner Böhm begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates und die anwesenden Gäste.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Die Beschlussfähigkeit wurde mit 4 anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern festgestellt.

Top 3: Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortsbeirates Mitglieder der 16. Wahlperiode Klaus Delboi und René Großmann

Der Ortsbeiratsvorsitzende Henner Böhm bedankt sich bei beiden ehemaligen Mitgliedern des Ortsbeirates für ihr Engagement und ihren Einsatz für den Ortsbeirat. Als Anerkennung ihrer Verdienste überreicht der Vorsitzende ein Präsent im Namen des gesamten Ortsbeirates.

Top 4: Ehrungen

Für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Pflege des Kirchbergs wird Ernst Kaszli geehrt und erhält im Namen des Ortsbeirates ein Präsent.

Top 5: Bericht des Bürgermeisters zum Sachstand „Schlüsselacker“

Jürgen Mock führt zum Thema Schlüsselacker wie folgt aus:

- 3. Bauabschnitt mit 12 Bauplätzen kommt direkt im Anschluss an den 2. Bauabschnitt
- die 10 Bauplätze aus dem 2. Bauabschnitt waren sehr schnell vermarktet
- erst nach dem der 3. Bauabschnitt fertiggestellt ist kann der Endausbau erfolgen
- Umlageverfahren für 3. Bauabschnitt soll bis 31.12.2016 abgeschlossen sein
- Baubeginn für den 3. Bauabschnitt soll im Sommer 2017 sein
- Mit dem 3. Bauabschnitt ist der Baubauungsplan für Dillheim ausgeschöpft, somit stehen keine weiteren Flächen für Dillheim zur Verfügung
- Die Fristen für die Bauverpflichtung sind für Neubesitzer 2 Jahre und für Altbesitzer 3 Jahre ab Beendigung des Endausbaus
- Die Kosten für einen Bauplatz belaufen sich, vollerschlossen, auf ca.133 EUR

Henner Böhm möchte wissen, ob es geplant ist, die Straße „Im Rauen Debus“ im Bereich Wendehammer mit dem 1. Bauabschnitt zu verbinden. Laut Bürgermeister Mock gibt es dazu keinen Bedarf und ist auch nicht geplant.

Im Zusammenhang mit dem Baugebiet „Schlüsselacker“ wurde kurz über das Thema Lärmbelästigung durch Bahn und Autobahn diskutiert. Aktuell wird die Bahnstrecke stärker genutzt und es ist damit zu rechnen, dass die Frequentierung noch zunimmt. Allerdings besteht jetzt noch kein Handlungsbedarf.

Top 6: Dorfentwicklungsplan IKEK

Spielplatz Dillheim:

- Der Spielplatz wurde im letzten Jahr saniert und aktuell eine neue Seilbahn errichtet.
- Im Rahmen der Installation der Seilbahn kam es zu Beschwerden bzgl. der Lärmbelästigung von Seiten einiger Anwohner. Nach Stellungnahme durch die Gemeinde haben sich die Beschwerden erledigt.
- Die Installation eines Zauns vom Bolzplatz zur Grabenstraße soll noch 2016 erfolgen
- es wurde diskutiert ob in diesem Bereich die Fahrbahn nicht ausgebaut werden, bzw. der Randbereich befestigt werden sollte.

Kirchberg:

- aktuell werden Teile des Kirchbergs ehrenamtlich durch Herr Kaszli gepflegt
- eine schon mal angedachte temporäre Beweidung mit Ziegen ist nach Aussage von Henner Böhm bedingt möglich aber sehr aufwendig und somit sehr teuer.
- Tobi Bell sieht keine Alternative zu dem Vorgehen der Vergangenheit, nämlich der ehrenamtlichen Pflege, bei der alle 3 bis 5 Jahre die Vegetation des Kirchbergs zurückgeschnitten wird

Im Zusammenhang mit IKEK stellt Stefan Wahl die Frage: „Was von IKEK in Dillheim angekommen ist?“

Top 7: Verwendung der Verfügungsmittel

Der Vorsitzende Henner Böhm stellt den Antrag für folgende Aktivitäten Mittel aus den Verfügungsmitteln zur Verfügung zu stellen:

- Geldgeschenk in Höhe von 50 EUR für den FSV Dillheim anlässlich der Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisoberliga.
- Gutscheine in Höhe von 30 EUR für die beiden ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitglieder Klaus Delboi und René Großmann
- Gutschein in Höhe von 40 EUR für Herrn Ernst Kaszli (ehrenamtlich Pflege Kirchberg)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Ortsbeiratsvorsitzende erhält den Auftrag, den aktuellen Kontostand der Verfügungsmittel bei der Gemeinde abzufragen und in der nächsten Sitzung dazu vorzutragen.

Top 8: Verschiedenes

Im Umfeld des Friedhofes kommt es verstärkt zur Zweckentfremdung der Mülltonnen im Bereich Ringstraße. Die Gemeinde soll prüfen ob der Standort nicht verlegt werden kann (Zusammenlegung mit den Mülltonnen im oberen Bereich des Friedhofes). Der Ortsbeirat würde eine solche Verlegung unterstützen.

Das Ortsbeiratsmitglied Tobi Bell weist zum wiederholten Mal auf die Beschädigung der Tür der Trauerhalle hin (Defektes Glas durch Holzplatte ersetzt). Diese Beschädigung besteht nun seit November 2014 und sollte dringend behoben werden.

Der Ortsbeirat wird von Herrn Kaszli in Kenntnis gesetzt, dass die Thuja-Hecke an der Friedhofsmauer Ecke Hauptstr. / Luisenstr. zurückgeschnitten bzw. entfernt wird. Dies ist eine vorbereitende Maßnahme zur Sanierung der Friedhofsmauer in diesem Bereich.

Im Rahmen einer Ortsbegehung in Dillheim mit dem Bürgermeister Jürgen Mock wurde die Idee einer Infotafel für die Ortsmitte von Dillheim entwickelt. Dieses Thema soll in der nächsten Ortsbeiratssitzung diskutiert werden.

Als weiterer Punkt für die nächste Ortsbeiratssitzung soll die mögliche Versetzung der Glas-Container am Friedhofseingang / Feuerwehrgerätehaus in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Der Vorsitzende Henner Böhm bedankt sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 21:15 Uhr.

Dillheim, 5.07.2016



Henner Böhm
Vorsitzender



Volker Teusch
Schriftführer